

ERASMUS+ 2021-2027

BLENDED INTENSIVE PROGRAMS (BIPs) (Erasmus+ KA 131)

Ausschreibung von 3 BIPs an der UP | Interne Frist für Antragsskizze: 01. August 2022

Was sind Blended Intensive Programs (BIPs)?

Bei BIPs handelt es sich um kurze physische Lern-, Lehr- und Ausbildungsprogramme für Studierende (5-30 Tage) kombiniert mit einer obligatorischen virtuellen Phase (kooperativer Online-Lernaustausch) nicht definierter Dauer; die physische Aktivität soll an der Universität Potsdam oder fachspezifisch mit einer mit der Universität verbundenen Einrichtung stattfinden.

Ziel: Durchführung kurzer, intensiver Mobilitätsphasen und Aktivitäten mit internationalen Partnerhochschulen, bei denen innovative Lern- und Lehrmethoden zum Einsatz kommen, darunter auch die Online-Zusammenarbeit (Collaborative Online International Learning/COIL). Das Intensivprogramm sollte einen zusätzlichen Nutzen im Vergleich zu bestehenden Kursen oder Schulungen haben, z.B. indem BIPs darauf abzielen, transnationale und transdisziplinäre Teams zu bilden, die gemeinsame Bearbeitung globaler Herausforderungen zu erleichtern (z.B. in Zusammenhang mit SDGs der UN) oder flexible Mobilitätsangebote für Studierende mit unterschiedlichen Hintergründen und Studienrichtungen und in allen Studienzyklen zu ermöglichen.

Rahmenbedingungen der Blended Intensive Programs (BIPs)

- ✓ Zusammenarbeit von Antragsteller-HS (Universität Potsdam) mit mind. 2 weiteren Hochschulen aus verschiedenen Programmländern (Erasmus Europa-Region)¹; Zusammenarbeit mit weiteren HS oder Organisationen aus Programm- oder Partnerländern (Drittländer) optional
- ✓ Offen für alle Fachbereiche und alle Studienzyklen (Bachelor, Master oder Promotion)
- ✓ Programm kombiniert obligatorische virtuelle Kooperationsphase (ohne festgelegte Dauer; vor, während oder nach der Mobilität) mit physischem Aufenthalt der BIP-Teilnehmenden (Dauer: 5-30 Tage)
- ✓ Programmkoordination liegt im Fachbereich
- ✓ Weitreichender Support durch den Arbeitsbereich E-Learning/COIL-UP
- ✓ BIP hat Arbeitsumfang von mind. 3 ECTS
- ✓ Anrechenbarkeit der Lehrtätigkeit auf eigene Lehrkapazität an der UP klären
- ✓ Mind. 15 mobile Teilnehmende aus Programmländern, die über Mittel aus Erasmus+ der entsprechenden HS gefördert werden (Lehrpersonal nicht eingerechnet)
- ✓ Zusätzliche Teilnahme von Selbstzahler:innen möglich
- ✓ Organisationsmittel (Verwaltung durch IO) verfügbar, z.B. Staff-Kosten (WHK), Materialerstellung, Mediengestaltung, technischer Support, Raummiete, Aktivitäten (z.B. Exkursionen), Kommunikation, etc.

¹ EU-Länder und assoziierte Staaten (Island, Liechtenstein, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien, Türkei) ohne GB und Schweiz

Zeitplan für BIPs im akademischen Jahr 2022/2023

- **01. August 2022:** Frist für Einreichung von Antragsskizze (Formblatt) beim IO
- **bis 15. August 2022:** Bewilligung des Projekts durch eine Kommission (Auswahl nach Entwicklungsstand BIP und Umsetzung der strategischen Zielsetzungen der Universität Potsdam im Bereich Lehre und Internationalisierung)
- **ab Sommer 2022:** Feinplanung, Öffentlichkeitsarbeit des BIPs durch die Programmkoordination, Aufnahme in die Lehrplanung, Anerkennung von ECTS mitdenken etc.
- Umsetzung des Projektes **bis 31. Oktober 2023;** aufgrund der nicht abschätzbar pandemischen Lage wird empfohlen, die Präsenzphase des BIP im SoSe 2023 umzusetzen

Bitte senden Sie Ihre Antragsskizze (Formblatt) bis zum **01. August 2022** an das International Office, Liisa Noack: liisa.noack@uni-potsdam.de (-4055).

Diese und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite unter <https://www.uni-potsdam.de/de/international/profil/ausschreibungen/erasmus/bips>.